



## Gemeinde-Info

vom 1. Dezember 2011

Nr. 48

# "Tageskarte Gemeinde" auch im nächsten Jahr

Seit Ende Dezember 2007 bietet die Einwohnergemeinde Engelberg die beliebte "Tageskarte Gemeinde" der SBB an. Mit dieser Tageskarte können Sie für 35 Franken während einem ganzen Tag die Schweiz bereisen. Diese Karte gilt in der 2. Klasse und für das gesamte Streckennetz der SBB, der Zentralbahn sowie für die meisten Schifffahrtslinien und Nahverkehrsmittel (Bus/Tram). Pro Tag können bei der Einwohnergemeinde Engelberg vier Tageskarten bezogen werden. Das Angebot erfreut sich grosser Beliebtheit und die Anzahl der verkauften Tageskarten konnte ständig gesteigert werden. Dank der Eröffnung vom Tunnel Engelberg wird das Angebot des öffentlichen Verkehrs attraktiver und die Nachfrage nach der "Tageskarte Gemeinde" wird voraussichtlich weiter zunehmen. Im Sinne der Förderung des öffentlichen Verkehrs hat der Einwohnergemeinderat Engelberg beschlossen, das Angebot weiterhin anzubieten und auch den Preis nicht zu erhöhen. Die Tageskarte Gemeinde kann nach wie vor für 35 Franken bei der Gemeindekanzlei Engelberg bezogen werden.

Die Tageskarten ab 8. Dezember 2011 sind eingetroffen. Reservationen können bei der Gemeindekanzlei unter [www.gde-engelberg.ch](http://www.gde-engelberg.ch) oder per Telefon getätigt werden.

**Gemeindekanzlei Engelberg**, Dorfstrasse 1, Postfach 158, 6391 Engelberg  
Telefon +41 41 639 52 52 / Fax: +41 41 693 52 99  
[kanzlei@gde-engelberg.ch](mailto:kanzlei@gde-engelberg.ch) / <http://www.gde-engelberg.ch>

---

## Rechtsberatung vom 15. Dezember 2011

Unentgeltliche Rechtsberatung der Einwohnergemeinde Engelberg:

**Beratung durch** lic. iur. Cornelia Kaufmann-Hurschler, Rechtsanwältin, Engelberg  
**Termin** Donnerstag, 15. Dezember 2011, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
**Ort** Gemeindehaus, Sitzungszimmer unmittelbar nach Haupteingang links

**Anmeldung** Kummer Bolzern & Partner, Advokatur Notariat Mediation,  
Klosterhof, 6390 Engelberg,  
Telefon 041 637 40 81, Fax 041 637 40 82,  
Mail [cornelia.kaufmann@kbup.ch](mailto:cornelia.kaufmann@kbup.ch)  
**Die Terminabsprache ist notwendig.**

**Umfang** Die Konsultation kann für eine halbe Stunde ohne Schriftverkehr in Anspruch genommen werden.

## Engelberg neu mit dem Label Energiestadt



Für Tourismusorte wie Engelberg mit eigenen Infrastrukturanlagen wie Abwasserreinigungsanlagen usw. ist es nicht einfach, das Label "Energiestadt" zu erlangen. Umso stolzer ist man nun in der grössten Wintersport-Destination der Zentralschweiz, dass Engelberg mit Bescheid vom 24. November 2011 neu das Label "Energiestadt" verwenden darf. Damit ist ein Etappenziel erreicht. Im Rahmen seines 50jährigen Jubiläums hat das Elektrizitätswerk Obwalden EWO im vergangenen Jahr den Stein ins Rollen gebracht. Obwalden soll der erste Kanton werden, in dem alle Gemeinden das Label "Energiestadt" tragen. Das gemeinsame Projekt wurde durch das EWO initiiert, mit dem Ziel, dass alle Gemeinden im Jahr 2011 das Energiestadt-Label erhalten und der Kanton Obwalden damit der erste Kanton der Schweiz ist, in dem alle Gemeinden als "Energiestadt" ausgezeichnet sind. Das Label "Energiestadt" ist ein Leistungsausweis für Gemeinden, die eine nachhaltige Energiepolitik umsetzen und vorleben. Energiestädte fördern erneuerbare Energien, umweltverträgliche Mobilität und setzen auf eine effiziente Nutzung der Ressourcen.

Das Label basiert auf 87 standardisierten Massnahmen. Die Gemeinden können selber entscheiden, in welchen Bereichen sie besonders aktiv werden. Für Engelberg haben die Bereiche "Kommunale Gebäude und Anlagen" eine grosse Bedeutung. So wird seit über 25 Jahren ein Wärmeverbund zwischen dem Sporting Park und dem Erlenhaus betrieben. Aber auch sonst ist die Gemeinde Engelberg auf den Bezug von nachhaltiger Energie fokussiert. Jährlich bezieht Engelberg rund 400 MWh erneuerbare Energie aus "EWO SonnenStrom" und "EWO WasserStrom Plus". Im Bereich "Versorgung und Entsorgung" kann Engelberg nach der Sanierung der Abwasserreinigungsanlage jährlich 480 MWh Strom dank dem auf den neusten Stand der Technik gebrachten Blockheizkraftwerk und dem neuen Kleinwasserkraftwerk produzieren. Dies entspricht dem Energiebedarf von rund 95 Haushaltungen. Es ist das erklärte Ziel der Einwohnergemeinde Engelberg, bis im Jahre 2020 die Gemeinde mit 3 GWh/a Strom aus erneuerbaren Energien zu versorgen. Gepunktet hat das Dorf am Fusse des Titlis ebenfalls im Bereich "Mobilität". Die Tempo-30-Zone im Dorfkern sowie die Parkplatzbewirtschaftung haben ebenso wie die neu geschaffenen Begegnungszonen im Dorf dazu beigetragen, dass Engelberg den für das Label "Energiestadt" erforderlichen Prozentsatz erreicht hat. Die hohe Qualität des öffentlichen Verkehrs, unter anderem mit dem Gratis-Busdienst während den Wintermonaten, wurde im Bereich "Öffentlicher Verkehr" stark gewichtet. Für die Gemeinde Engelberg ist das Label "Energiestadt" eine Verpflichtung, auch in Zukunft mit den natürlichen Energieressourcen sparsam umzugehen und bei sich bietenden Gelegenheiten weitere Verbesserungen anzustreben. Das Label wird jeweils für vier Jahre zugesprochen.

## Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis

**12. Dezember 2011**

schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

- Gesuchsteller: Peter und Elisabeth Gander-Hofer, Neuschwändistrasse 24, 6390 Engelberg  
Bauvorhaben: Anbau Terrasse  
Ort: Parzelle Nr. 1633, Neuschwändistrasse 24, GB Engelberg  
Zonen: W2A  
Schutzgebiete: Grundwassergebiet, Gewässerschutzbereich Au
  
- Gesuchsteller: IG Treppenlift 40, c/o Gian Giovanoli, Neuschwändistrasse 64, 6390 Engelberg  
Bauvorhaben: Montage Treppenlift  
Ort: Parzellen Nrn. 1611, 1744, 1746, 1747, 1748, Neuschwändistrasse 40a-40d, GB Engelberg  
Zonen: W2A  
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au  
Naturgefahren: SII
  
- Gesuchsteller: CasaBau Generalunternehmung AG, Postfach 577, 6210 Sursee  
Bauvorhaben: Montage einer befristeten Baureklametafel  
Ort: Parzelle Nr. 1809, Wasserfallstrasse 6, GB Engelberg  
Zonen: GW3  
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au  
Naturgefahren: W0

---

## Voranzeige

**Donnerstag, 8. Dezember 2011**  
**(Maria Empfängnis)**

**Die Schalter der Gemeindeverwaltung Engelberg bleiben geschlossen.**

## "Kreativität" im Dorf – Danke!

Liebe Engelbergerinnen und Engelberger  
Liebe Verwandte, Bekannte und Freunde der Dorfschule  
Engelberg



Im Namen des OK Kreativtag und der SL Engelberg  
möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken. Unter an-  
derem ...

- ... für die Rücksicht auf die Kindergruppen im Dorf.
- ... für die Plätze, auf denen die Kinder die Posten bearbeiten durften.
- ... für die Unterstützung, wenn die Kinder kalt hatten und sich irgendwo an die Wärme stellten.
- ... für die Hilfe der Polizei Engelberg.
- ... für die kreativen Mütter und Väter, die so vielfältige Suppen- und Dessertvariationen fürs Mittagsbuffet gezaubert haben.
- ... für das Schulsuppenteam mit Hanny Niederberger, das eine so feine Suppe für uns zubereitet hat.

So macht ein gesamtschulischer Anlass  
Spass. Sie sind alle eingeladen, das  
kreative Kunstwerk, das Mr. Dark ver-  
trieben hat, im Schulhaus der Dorfschu-  
le zu bewundern.

Fotos zum Anlass finden Sie auf  
[www.dorfschule.ch](http://www.dorfschule.ch).

OK Kreativtag und SL Engelberg



An die Kinder und Lehrpersonen der Dorfschule Engelberg

Am letzten Freitag früh am Morgen habe ich auf dem Pausenplatz die Schülerschar von Engelberg aufgespürt. Erschrocken von den vielen Kindern und den frohen Farben wusste ich gar nicht recht, was ich sagen sollte.

Aus fernen Ländern habe ich mir richtig „kreative“ Posten eingekauft, von denen ich gedacht hatte, dass die Kinder von Engelberg sie nicht meistern können. Doch leider musste ich mich vom Gegenteil überzeugen lassen. Die Kinder von Engelberg haben es gemeinsam geschafft, aus Naturmaterialien Bilder zu gestalten, gemeinsam zu „schwölfen“, verkleidet diverse Tänze vorzutragen, und vieles mehr, so dass sie von Posten zu Posten mehr Farbe für ihre Bilder erhalten haben. Beim Mittagessen war ein imposantes Kunstgemälde zu sehen. Das Lied „Mini Farb und dini ...“ hat mich definitiv überzeugt, dass ich wieder zurück in mein ruhiges und dunkles **Schattenland** gehe. Die Kinder von Engelberg haben mich für immer vertrieben.

Mr. Dark